

# Gesunde Tage

IM PARKHOTEL BAD GRIESBACH

GESUNDHEITSTIPPS FÜR EINEN ERHOLSAMEN AUFENTHALT



GESUNDE TAGE IN BAD GRIESBACH

## Liebe Gäste!

Viele von Ihnen haben Bad Griesbach aufgesucht, um die heilbringenden Wirkungen unserer Thermalmineralquellen zu nutzen. Aus jahrelanger Erfahrung kann ich Ihnen sicherlich wertvolle Tipps für eine optimale Nutzung unserer Heilquellen geben.

Bei vielen Besuchern bietet sich zudem die Möglichkeit, durch den Einsatz bewährter Therapiekonzepte auch bei hartnäckigen Erkrankungen eine deutliche Linderung von verschiedenen Beschwerden zu erzielen. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie hierfür einige Anregungen. Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, stehen meine Mitarbeiterinnen und



ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen gesunde und erholsame Tage in Bad Griesbach!

## IN DIESER AUSGABE

Regeneration, Aufbau und allgemeine Kräftigung	2
Biologische Intensivkur, Biologische Regenerationskur	3
Wundbehandlung	3
Polyneuropathiebehandlungen	4
Fibromyalgie	4
Geruchs- und Geschmacksstörungen	5
Maculadegeneration, Sehstörungen	5
Schmerzen nach Gürtelrose	5
Post-Polio-Syndrom	5
Tinnitusbehandlung, Ohrgeräusche	5
Knorpelverschleiß & Arthrose	6
Lokale Schmerztherapie	7
Männerkrankheiten	7
Thymuskur bei Infektanfälligkeit, THX-Kur nach Sandberg	8
Eigenblutbehandlung bei Infekten	8

## MEINE EMPFEHLUNG

### Machen Sie den Gesundheits-Check!

Eine ausführliche Laboruntersuchung kann Störungen in verschiedenen Organen und Geweben aufdecken, auch wenn Sie eventuell noch keine Beschwerden verspüren. Typischerweise werden hierbei analysiert: großes Blutbild, Leber-, Nieren-, Bauchspeicheldrüsenwerte, Harnsäure, Blutfette, Blutzucker, Bluteiweiß, Mineralstoffe, Immunglobuline und andere.

Darüber hinaus sind folgende Spezialwerte möglich: Vitamin D, Vitamin B12, Zink, Selen, Tumormarker, ...

Die Untersuchungsergebnisse werden natürlich ausführlich besprochen.

KÖRPERWERTE MESSEN

## Gesundheits-Check L

Alle nebenstehend beschriebenen Leistungen werden durchgeführt und anhand des Ergebnisses weitere mögliche Schritte aufgezeigt.

**ARZTPRAXIS DR. MED. FRIEDRICH SETZER**  
Am Kurwald 10 94086 Bad Griesbach Tel. 08532 9627-0 E-Mail: kontakt@praxis-setzer.de

## Indikationen der Therapie

- zur allgemeinen Revitalisierung und Steigerung des Wohlbefindens
- zur Beschleunigung des Erholungseffektes nach anstrengenden Erkrankungen oder Operationen
- zur Verbesserung der Konzentrations- und Gedächtnisleistungen zum Beispiel nach Narkosen oder bei allgemeiner Arteriosklerose („Gefäßverkalkung“)
- bei Durchblutungsstörungen des Gehirns, zum Beispiel nach Schlaganfall
- zur Anregung der Durchblutung bei Durchblutungsstörungen zum Beispiel der Beine oder anderer Gewebe und Organe
- zur Kräftigung bei Durchblutungsstörungen des Herzens, beispielsweise bei Angina pectoris („Herzdruck“), ...
- zur Verringerung der Allergiebereitschaft bei Heuschnupfen und Lebensmittelallergien
- zur Entgiftung bei Hautkrankheiten
- als Entgiftungskur zur Unterstützung von Gewichtsreduktionskuren
- bei Lebererkrankungen (Erhöhung der Leberwerte)



## REGENERATION, AUFBAU & ALLGEMEINE KRÄFTIGUNG

### Die Therapieoptionen:

#### Ozon-Sauerstoff-Therapie

Bei dieser auch als große Ozonblutwäsche bekannten Therapie wird Ihr Blut mit Ozon-Sauerstoff angereichert. Hierbei bewirkt der Ozonanteil eine Anregung der Mitochondrien, welche die Kraftwerke der Zellen sind. Der Sauerstoffgehalt im Blut wird ebenfalls angehoben. Nervenzellen und andere Gewebe und Organe werden somit besser versorgt und können sich erholen.

#### Biologische Infusionsbehandlung

Aktive biologische Heilmittel – pflanzliche Wirkstoffe, Vitamine, Mineralstoffe und homöopathische Präparate – werden zusammengestellt und als Infusionen verabreicht.

Die Inhaltsstoffe der Aufbauinfusion sind in der Regel die Radikalfänger Zink und Selen, Magnesium und Folsäure für die Gefäße, Vitamine B6 + B12 für den Nervenstoffwechsel, L-Carnitin zur Anregung von Herz- und Muskelstoffwechsel und homöopathische Mittel zur Anregung von Leber, Lymphe und Zellstoffwechsel.

#### Thymusextrakt-Therapie (THX nach Sandberg)

Unter Thymustherapie versteht man die Behandlung mit biologischen Wirkstoffen aus der Thymusdrüse. Wir verwenden einen Gesamtextrakt der Thymusdrüse mit natürlichem Wirkstoffgehalt. Durch diese Extrakte werden besonders Immunzellen vermehrt gebildet und schmerzberuhigende körpereigene Stoffe ausgeschüttet. Darüberhinaus wirken Thymusextrakte lindernd auf rheumatische Störungen und Osteoporose und verbessern das Allgemeinbefinden. Thymusextrakte haben eine Langzeitwirkung und können dadurch das Allgemeinbefinden über Monate stabilisieren helfen.

### MEINE EMPFEHLUNG

*Sie fühlen sich erschöpft und kraftlos?*

Erschöpfung und schlechtes Allgemeinbefinden – ob spontan aufgetreten, nach kraftraubenden Krankheiten, anstrengenden Operationen oder anderen Ursachen - die Folgen sind immer ähnlich: allgemeine Müdigkeit, Leistungsmangel und schlechte körperliche Belastbarkeit.

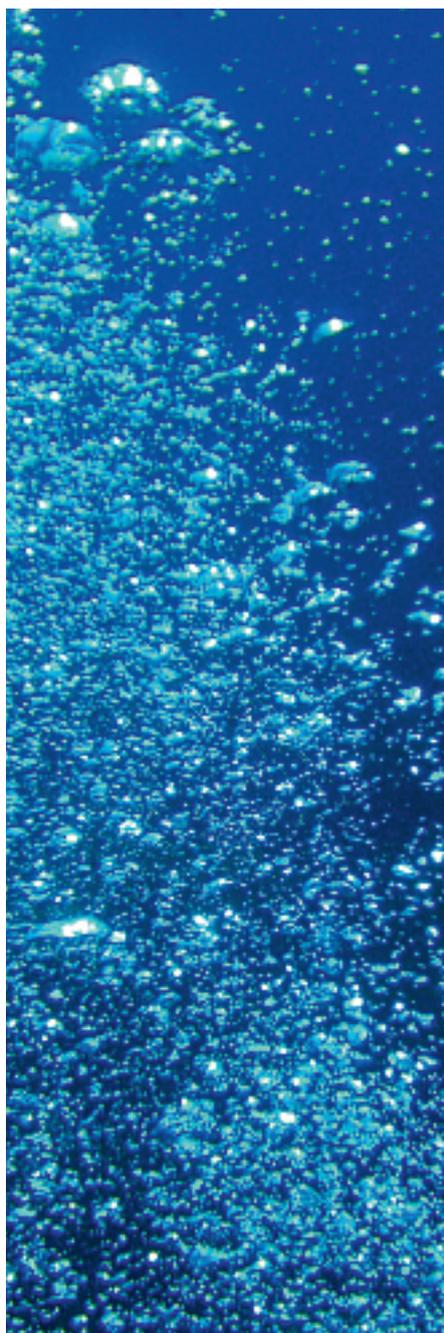
#### Ich empfehle die

*Biolog. Regenerationskur*

Unsere spezielle Regenerationskur hat die Ziele die Muskelkraft zu stärken, die Konzentration zu steigern, den Körper über die Zufuhr von Aufbaustoffen beschleunigt zu regenerieren und somit den Allgemeinzustand zu verbessern. Hilfreich ist diese Kur auch nach Schlaganfall, Herzinfarkt oder anderen schweren Erkrankungen.

#### Inhalt:

- 8 Infusionen mit biologischen Aufbaustoffen
- 8 Ozon-Sauerstoff-Therapien
- 8 Thymusextrakt-Injektionen



### MEINE EMPFEHLUNG

*Sie fühlen sich müde und ausgelaugt?*

Sie haben einen hektischen Alltag, sei es beruflich oder anderweitig verursacht und fühlen sich ausgelaugt manchmal auch bei gleichzeitiger innerer Unruhe. Sie haben gerade wenig Zeit, wünschen aber dennoch ein ausgewogenes Aufbauprogramm? Dann ist dieses Angebot genau auf Sie zugeschnitten.

#### Ich empfehle die

*Biologische Intensivkur*

Für ein optimales Ergebnis kombiniert die Biologische Intensivkur besonders sinnvolle naturheilkundliche Therapien miteinander. Erklärtes Ziel ist es dabei die Sauerstoffversorgung zu verbessern, durch biologische Aufbaustoffe Regeneration und Entspannung zu fördern und das Immunsystem zu kräftigen.

#### Inhalt:

- 3 Infusionen mit biologischen Aufbaustoffen
- 3 Ozon-Sauerstoff-Therapien
- 3 Thymusextrakt-Injektionen

## Dermozon-Therapie

### Bei Ekzemen, Wunden und anderen Hautproblemen

Das Dermozon-Gerät erzeugt auf der Haut, in der Haut und im Unterhautgewebe aus dem dort vorhandenen Sauerstoff Ozon. In diesen Geweben wirkt das erzeugte Ozon-Sauerstoffgemisch keimtötend und somit eindämmend auf Viren, Bakterien und Pilze. Damit wirkt das Dermozon-Gerät also wundreinigend.

Nebenbei werden auch die Durchblutung und der Stoffwechsel in diesen Geweben angeregt, was die Wundheilung verbessert.

Sinnvoll sind mehrere Behandlungen in täglicher Folge.

#### Indikationen:

- schlecht heilende Wunden
- Hautinfektionen mit oder ohne Defekt
- Pilzinfektion der Haut
- Akuter Herpes-Bläschen-Schub



## Neurotherapiebehandlung

### Die Indikationen

Anzuraten ist eine Neuropathiekur bei:

- Polyneuropathie oder andere Neuropathien z.B. bei Zuckerkrankheit oder unbekannter Ursache
- Restless legs
- Fibromyalgie (Schmerzen der Weichteile)
- Chron. Nervenschmerzen nach Verletzungen oder Entzündungen z.B. Ischialgie, ...

## MEINE EMPFEHLUNG

### Die Neuropathiekur

Leiden Sie unter Missempfindungen in den Beinen wie Kältegefühl, „Ameisenlaufen“, Gefühl wie auf Steinen zu gehen, sockenartigem Engegefühl, oder ähnlichem?

Oder sind Ihre Beine unruhig besonders beim Schlafen?

Oder haben Sie diffuse Schmerzen?

Die Ursachen sind oft in einer Störung der Nerven zu suchen.

Bei solchen oder ähnlichen Störungen ist eine Neuropathiekur sinnvoll.

### Inhalt:

- 5 Infusionen mit Alpha-Liponsäure sowie Gabe von hochdosierten Vitamin-B-Präparaten zur Anregung des Nervstoffwechsels
- 3 Ozon-Sauerstoff-Therapien zur Anregung der Durchblutung in der Nerven Umgebung und damit verbesserten Nährstoffzufuhr
- 5 Injektionen mit homöopathischen Stoffen zur Nervenberuhigung



## Die Neuropathiekur

### bei Schmerzzuständen verschiedener Ursache

Bei der Polyneuropathie handelt es sich um eine Schädigung von Nervenzellen und Nervenbahnen mit unterschiedlichen Ursachen. Es kommt dabei zu einer deutlichen Herabsetzung der Nervenleitgeschwindigkeit. Dies hat zur Folge, dass die Berührungs-, Temperatur- und Schmerzempfindung verändert sind. Es können aber auch Missempfindungen auftreten, die sich unangenehm bis schmerzhaft anfühlen.

Durch die Störung der Oberflächen- und Tiefensensibilität kommt es oft auch zu Störungen im Gangbild. Der Gang wird „breitbeiniger“. Die Nervenrückmeldungen an das Gehirn werden verzögert, wodurch die Koordination der Beinmuskulatur erschwert wird. Dies führt zu leichterem Stolpern mit Reduzierung der Stand- und Gehstabilität.

Somit werden das Sturzrisiko und die damit verbundenen Verletzungsmöglichkeiten erheblich erhöht.

### Die häufigsten Symptome sind:

- Taubheitsgefühl beginnend an den Zehen, später größere Ausdehnung bis in den Unterschenkel
- Missempfindungen wie Ameisenlaufen, Hitze- oder Kältegefühl
- Engegefühl im Vorfuß und Unterschenkel („Sockengefühl“)
- Muskelkrämpfe
- Reduzierung der Reflexe (als Folge davon vermehrtes Stolpern)
- Störung der Oberflächen- und Tiefensensibilität führt oft zu Gangunsicherheit
- diverse sog. vegetative Symptome: Schwitzen, Völlegefühl, schnellere „Herzermüdung“, ...

## Die Neuropathiekur der Grundbaustein für verschiedene chron. Krankheiten

Die Neuropathiekur beeinflusst den Nervenstoffwechsel durch die Gabe von Alpha-Liponsäure und B-Vitaminen, beruhigt überreizte Nerven durch intramuskulär verabreichte homöopathische Medikamente und verbessert die Durchblutung in der Umgebung der Nerven, was die gesamte Situation unterstützt. Somit ist diese Kur auch als Grundbaustein zur Linderung verschiedener anderer Erkrankungen geeignet, welche durch Nervenstörungen verursacht oder verschlechtert werden.

Dazu zählen Krankheitsbilder wie Maculadegeneration (Erkrankung der Netzhaut im Auge), Geruchs- und Geschmacksstörungen oft als Folge von Virusinfekten, ...

Bei solchen komplexen Störungen ist die Gabe spezifischer naturheilkundlicher Medikamente sinnvoll, um auf das betroffene Organ bzw. Gewebe einzuwirken. Das wesentliche Ziel ist natürlich die Linderung der Beschwerden, oft auch das Eindämmen des weiteren Erkrankungsverlaufes.

## Kombinierte Neurotherapiebehandlung

Anzuraten ist eine Kombikur bei:

- Geruchs- und Geschmacksstörungen
- Maculadegeneration und andere Erkrankungen des Augenhintergrundes
- Post-Zoster-Neuralgie (Nervenschmerzen nach Gürtelrose)
- Post-Polio-Syndrom (Nervenstörung nach Polioerkrankung)
- Tinnitus (Ohrgeräusch)

## MEINE EMPFEHLUNG

# Die Kombi aufbaukur in Ergänzung zur Neuropathiekur

### Inhalt/Aufbaustein:

#### Bei Geruchs- und Geschmacksstörungen:

- 5 Injektionen mit homöopathischen Extrakten aus Zungenschleimhaut, Geschmacks- und Geruchsnerve sowie Stoffen, die einen oft vorausgegangenem Virusinfekt eindämmen helfen.

#### Bei Maculadegeneration:

- 5 Injektionen mit homöopathischen Extrakten aus Augenhintergrund, Sehnerv und Plazenta mit dem Ziel den Stoffwechsel der Zellen am Augenhintergrund zu verbessern

#### Bei Nervenschmerzen nach Gürtelrose:

- 5 Injektionen mit homöopathischen Extrakten zur Unterstützung der Regeneration der Rückenmarksnerven und Plazentaextrakt zur Durchblutungsanregung
- Optional ist eine Ergänzung mit Neuraltherapie an den Vernarbungsstellen um den ursprünglich betroffenen Nerv sinnvoll. (vgl. Seite 7)

#### Bei Post-Polio-Syndrom:

- 5 Injektionen mit homöopathischen Extrakten zum Immunausgleich sowie zur Anregung von Rückenmarksnerven und Muskeln

#### Bei Tinnitus (Ohrgeräuschen):

- 5 Injektionen mit homöopathischen Extrakten aus Innenohrnerve und Plazenta
- 5 Lasertherapien mit dem Otolaser zur reflektorischen Anregung der Durchblutung
- Optional ist eine Ergänzung mit Neuraltherapie bei schwellungsbedingter Mitwirkung der Halswirbelsäule sinnvoll. (vgl. Seite 7)

### Inhalt/Grundbaustein:

- 5 Infusionen mit Alpha-Liponsäure sowie Gabe von hochdosierten Vitamin-B-Präparaten zur Anregung des Nervenstoffwechsels
- 3 Ozon-Sauerstoff-Therapien zur Anregung der Durchblutung in der Nervenumgebung und damit verbesserten Nährstoffzufuhr
- 5 Injektionen mit homöopathischen Stoffen zur Nervenberuhigung



## Artrosetherapie

### Schmerzfreier Leben

Plagen Sie Schmerzen in Knie, Hüften, Schultern oder anderen Gelenken? Sind diese morgens unbeweglich und steif?

Die Ursache für diese Beschwerden ist häufig

Arthrose (Knorpelverschleiß)!

Der Knorpel zählt zu den Körpergeweben, die nicht über eigene Blutgefäße verfügen. Seine Ernährung erfolgt deshalb über die Gelenkflüssigkeit – die sogenannte Gelenkschmiere.

Dieses Nährmedium umspült den Knorpel und versorgt ihn mit allen wichtigen Stoffen.

Ursache für den Knorpelverschleiß ist eine Mangelernährung der Knorpelzellen. Diese Störung zu verringern und damit den Knorpel zu kräftigen ist das Hauptziel der Bad Griesbacher Arthrosekur.

#### MEINE EMPFEHLUNG

### *Bad Griesbacher Arthrosekur*

In Ergänzung zur Anwendung der Thermalbäder kann die Bad Griesbacher Arthrosekur die Schmerzlinderung deutlich verbessern.

Eine Behandlungswoche enthält:

- 5 x intramuskuläre Knorpel-extraktgabe zur allgemeinen Knorpelanregung
- 5 x Pulsierende-Magnetfeldtherapie von zwei Schmerzregionen (z.B. können Hüfte und Knie in einer Sitzung behandelt werden)
- optional Gelenkinjektionen mit Knorpelextrakten und biologischen Entzündungshemmern

Bei ausgeprägten Schmerzen ist eine zweiwöchige Behandlung sinnvoll, damit die erreichten Therapieeffekte länger anhalten.



## Knorpelverschleiß – Die Therapieoptionen

### Knorpel-Vitalkur

Hierbei werden Knorpelextrakte intramuskulär verabreicht. Diese entfalten ihre Wirkung in allen Gelenken. Auf diesem Wege werden dem Körper Nährstoffe zugeführt, die die Knorpelschicht kräftigen und somit belastbarer machen. Zusätzlich kommt es häufig zu einer deutlichen Reduktion der Gelenkschmerzen und Verbesserung und Erleichterung der Beweglichkeit der geschwächten Gelenke.

### Magnetfeldtherapie

Pulsierende elektromagnetische Felder fördern die Aufnahme von Nährstoffen in die Knorpelzelle und regen die Durchblutung in der Gelenkinnenhaut – der Schaltstelle für die optimale Knorpelernährung - an. Auch in der Umgebung der Gelenke kommt es im Bereich von Muskeln, Sehnen und Bändern durch die durchblutungsanregende Wirkung zu positiven Veränderungen.

### Knorpel-Gelenkinjektionen

Wenn einzelne Gelenke besonders schmerzen, ist zur Anregung des Gelenkstoffwechsels hier die direkte Injektion von aufbauenden Knorpelextrakten zu empfehlen. Eine Ergänzung mit naturheilkundlichen Entzündungshemmern ist zudem besonders sinnvoll. Eine Procainzugabe beruhigt die Nerven in der Gelenkkapsel und unterstützt somit die Schmerzlinderung.

#### Therapieziele

- Verringerung der Schmerzen
- Verbesserung der Gelenkfunktion
- Verminderung von Muskelverspannungen
- Verminderung von Sehnen- und Bänderaufquellungen für bessere Beweglichkeit.

#### Indikationen

- Kniearthrose
- Arthrose von Hüfte und Kreuzdarmbeingelenken
- Schulterarthrose
- Arthrose der Fingergelenke
- Arthrosen der Vorfüße und Sprunggelenke
- Verschleiß der Wirbelsäule

## Schmerzbehandlung mit Neuraltherapie

Die Neuraltherapie arbeitet mit der Injektion von örtlichen Betäubungsmitteln zu therapeutischen Zwecken. In Kombination mit speziellen homöopathischen Mitteln kommt es unter anderem zu folgenden Wirkungen: Schmerzlinderung, Muskelentkrampfung, Abschwellung, Verdünnung von Entzündungssubstanzen in Zellen und Geweben und viele mehr.

Abhängig von der Erkrankung sind in der Regel etwa drei bis fünf Sitzungen erforderlich, um eine anhaltende Linderung zu erreichen.

Hauptanwendungsbereiche sind:

- Schmerzen durch Aufquellungen von Sehnen- und Muskelansätzen z.B. im Hüft- oder Schulterbereich
- Wirbelsäulenschmerzen
- Bandscheibenvorfall
- Schmerzen an Triggerpunkten besonders im Nackenbereich und am Hinterkopf
- Weichteilrheuma (Fibromyalgie)

### MEINE EMPFEHLUNG

#### Schmerztherapie bei akuten oder chronischen Halswirbelsäulenschmerzen

##### Ihre Symptome:

- Schmerzen in der unteren und/oder oberen HWS
- Schmerzausstrahlung in die Arme bzw. in den Hinterkopf
- Schmerzen in der Brust- oder Nacken-Muskulatur

##### Die Therapie:

Ein- bis fünfmal Neuraltherapie

Oft eine hilfreiche Unterstützung zur Physiotherapie.

## Potenzstörungen natürlich behandeln!

### Älter werden – Aktiv bleiben

Auch bei Männern gibt es jenseits der 50-Jahresgrenze einen meist schleichenden Hormonabfall. Konzentration, mangelnder Elan und Leistungsschwäche sind oft die Folgen. Sie spüren ein Nachlassen von Spannkraft und Aktivität.

Organextrakte zielen auf die Förderung der natürlichen Hormonproduktion der Hoden und regen die Durchblutung der Schwellkörper an. Diese werden intramuskulär verabreicht und sollten Sie wieder auf Vordermann bringen, für eine bessere Durchblutung und mehr Vitalität von Innen.

Wir empfehlen zusätzlich unser Programm der Biologischen Regenerationskur (vgl. Seite 3), welches insbesondere ein geschwächtes Allgemeinbefinden regenerieren sollte. Damit Sie sich wieder wohler fühlen in Ihrer Haut.

##### Die Symptome:

- Mangelnder Elan
- Potenzschwäche

##### Die Therapie:

###### Grundkur:

5 intramuskuläre Injektionen mit Extrakt aus Hoden kombiniert mit homöopathischen Stoffen zur Anregung der Durchblutung der Schwellkörper

###### Intensivkur:

10 intramuskuläre Injektionen

## Prostatabeschwerden

### Wenn die „Wasserleitung“ Probleme macht

Leiden Sie unter häufigem Harndrang, nächtlichem Harndrang, Nachtröpfeln nach dem Wasserlassen oder haben Sie das Gefühl die Blase nicht vollständig entleeren zu können? Treten ggf. auch gehäufte Harnwegsinfekte auf?

Solche Symptome sind lästig und können die Lebensqualität erheblich mindern. Eine Überreaktion der lokalen Nervenzellen, der Blasenmuskulatur und ein Aufquellen der Prostatamuskulatur sind für diese Symptome verantwortlich.

Wir geben zur Beruhigung der Blasenmuskulatur und der lokalen Nerven Injektionen mit homöopathischen Präparaten und Infusionen mit Liponsäure. Darüber hinaus verabreichen wir Organextrakte mit dem Ziel der Entquellung der Prostata, einer örtlichen Durchblutungssteigerung und einer Anregung des Immunsystems, letzteres zur Linderung der Anfälligkeit gegen Harnwegsinfekte.

##### Die Symptome:

- Gehäufter und nächtlicher Harndrang
- Nachtröpfeln
- Gehäufte Harnwegsinfekte

##### Die Therapie:

5 Infusionen zur Blasenentspannung

5 homöopathische Injektionen zur besseren Versorgung der Nerven von Prostata und Blase

5 intramuskuläre Injektionen mit Extrakten aus Prostata und Thymus

## Thymustherapie

### THX-Kur nach Sandberg

**Leiden Sie häufig an grippalen Infekten, Bronchitis, Blasenentzündungen, Herpesausschlag, oder ähnlichen Beschwerden?**

Dann könnte die Thymustherapie eine hilfreiche Option für Sie sein. Die Thymusdrüse ist ein wichtiges Organ unseres Immunsystems. Sie spielt eine entscheidende Rolle in der Abwehr von Viren und Bakterien, aber auch von Tumorzellen.

Durch die Gabe von Thymusextrakten **werden Abwehrzellen vermehrt gebildet**. Zusätzlich enthalten diese Extrakte auch Substanzen, die in der Eindämmung von Schmerzen insbesondere bei Rheuma wichtig sind.

Wir verwenden einen Gesamtextrakt mit natürlichem Wirkstoffgehalt. Dieser wird bei der THX-Kur intramuskulär verabreicht.

#### Indikationen:

- gehäufte Infekte von Bronchien oder Nebenhöhlen
- verlängerte Krankheitsdauer z.B. nach Bronchitis
- Herpes-Bläschen-Ausschlag
- gehäufte Blasenentzündungen
- Gelenkrheuma
- Krebserkrankungen

#### Die Therapie:

Zur allgemeinen Kräftigung 3-6 Injektionen

Bei ausgeprägter Infektanfälligkeit 8-12 Injektionen

Zur Unterstützung bei Krebserkrankungen 10-15 Injektionen

Laboranalysen bei Immunstörungen:

Die Bestimmung der Spurenelemente Selen und Zink ist sinnvoll, weil diese als Radikalfänger das Immunsystem entlasten. Ein Mangel kann somit eine Anfälligkeit begünstigen.

Neuere Untersuchungen haben gezeigt, dass für ein gut funktionierendes Immunsystem auch Vitamin D in ausreichender Menge erforderlich ist. Auch diesbezüglich ist es sinnvoll einen Mangel auszugleichen.

## Eigenblutbehandlung

### bei schwelenden Infekten und Hautkrankheiten

Die Eigenblutbehandlung ist eine althergebrachte Behandlungsmethode. Dabei wird Blut aus der Vene entnommen und intramuskulär wieder injiziert, wodurch eine unspezifische Immunanregung bewirkt wird. Eine Kombination mit homöopathischen Entgiftungssubstanzen zur Anregung von Lymphe und Leber ist oft sinnvoll.

Schwelende Infekte wie beispielsweise anhaltende Bronchitis und hartnäckige Hautkrankheiten lassen sich mit dieser traditionellen Behandlungsmethode sinnvoll therapieren.

## MEINE EMPFEHLUNG

### THX-Kur bei Herpes

Die sogenannte Thymustherapie nach Sandberg ist auch zur Reduzierung der Schübe von Lippen- oder Genital-Herpes geeignet. Studien haben gezeigt, dass in der Regel sowohl die Schubintensität als auch die Schubhäufigkeit nach der Gabe von Thymusextrakten deutlich reduziert werden.

#### Die Therapie:

3-6 intramuskuläre Injektionen mit Thymusgesamtextrakt



## Impressum

Einzelpatienteninformation  
Idee, Konzeption, Text:  
Realisation, Layout, Druck  
Fotografie:

Herausgeber: Dr. med. Friedrich Setzer  
Dr. med. Friedrich Setzer, Florian Severin  
Druckerei Rothe, Passau  
Wolfgang Off, Friedrich Setzer